

**INT. BAYERISCHE MEISTERSCHAFT 2019 TITEL & HOHES PREISGELD**



Auf der Internationalen Bayerischen Meisterschaft werden neben der rasseoffenen VWB-Show wieder vier AQHA-Shows sowie eine NRHA(USA)-Show mit zwei Morrison Trophies angeboten. In den rasseoffenen VWB-Klassen werden die Internationalen Bayerischen Meister 2019 ermittelt und die zweite Qualifikation für die 62.000 Euro VWB Series steht an. Ein weiteres Highlight wird die 5.000 Euro „Pleasure meets Reining – ein Pas de Deux der Superlative“ sein (siehe auch Artikel rechts). Generell ist die „Bayerische“ für Zuschauer sehr abwechslungsreich, da man an nahezu jedem Tag das ganze Potpourri der Westernreitklassen auf hohem Niveau sehen kann. Alle, die am Pfingstweekend Zeit haben, sollten sich die Internationale Bayerische Meisterschaft im Westernreiten nicht entgehen lassen, zumal kein Eintritt erhoben wird.

**ERFOLGREICHER AUFSTIEG**

**Folgende Jugendliche sind in 2019 NICHT mehr Novice Jugend startberechtigt, da sie mehr als 40 Punkte erritten haben:**

Anna	Schmid
Johanna	Goller
Sophie	Mühl
Franziska	Gotthardt
Bernadette	Grubbauer
Jana	Barthel

**Folgende Einsteiger sind in 2019 NICHT mehr Einsteiger startberechtigt, da sie mehr als 60 Punkte erritten haben:**

Franziska	Götz
Christina	Pfab
Anna-Maria	Brucks
Selina	Nikol
Laura	Buchberger
Anna	Pickel
Katrin	König-Dabberger
Sebastian	Wagner
Franziska	Walther
Simona	Neumüller
Diana	Ewald
Franz	Hahn
Jessica	Lochner
Julia	Peter
Bettina	Vahland
Silvia	Dietzel
Irena	Tanko
Tina	Semmelmann



Gemeinsam ein Showprogramm auf die Füße zu stellen macht die Atmosphäre beim Freestyle Reining so einzigartig. Fotos: LuxCompany

**INTERNATIONALE BAYERISCHE MEISTERSCHAFTEN (6.-11. JUNI) DER VWB PLEASURE MEETS REINING – DAS NEUE 5.000 EURO EVENT**

Sprichwörtlich in Flammen stand 2018 die Ostbayernhalle während der Freestyle Reining u.a. zu Musical-Klassikern wie Tarzan, Grease oder Sister Act. Aber nicht nur reiterlich war einiges geboten, auch akrobatische Einlagen gab es zu bestaunen. Mit viel Liebe zum Detail hatten sich die Teilnehmer ihre Choreographien und Kostüme ausgedacht und brachten die Stimmung in der Halle zum Kochen.

Dass sich so ein Mega Event nur schwer toppen lässt, weiß auch der VWB-Vorstand als Veranstalter. Aber wie lassen sich diese großartige Atmosphäre und das einzigartige Miteinander der Reiter erneut nach Kreuth holen? Gemeinsam mit den Sponsoren für 2019 – allen voran Nici Gomeier von Gomeier's World Of Saddles – haben wir uns eine neue Variante für das Pfingstweekend im Juni ausgedacht. Reining gilt als schnelle Disziplin mit spektakulären Manövern. Das Pendant dazu ist die Pleasure. Gelassenheit und Eleganz trifft auf Spektakulär. Pleasure meets Reining.

Der Grundgedanke ist der gleiche wie bei der Freestyle Reining: Eine gut durchdachte reiterliche Darbietung, die mit Musik und Kostümen eine Geschichte erzählt, zieht die Zuschauer in ihren Bann. Ob nun ein Pas de Deux geritten wird oder jeder Reiter des Teams seinen eigenen Part reitet, bleibt der Fantasie der Teilnehmer überlassen. Wer möchte, kann während der Choreographie z.B. auch die Pferde tauschen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt und die Darbietungen dürfen mit allem untermalt werden, was sie zu einer einzigartigen Show machen.

Bewertet werden die Ritte nach den Regeln der Freestyle Reining und der Pleasure, d.h. es müssen alle Elemente gezeigt werden, die auch eine reine Freestyle Reining (Spin, Stopp, Galoppwechsel) bzw. Pleasure (Schritt, Trab, Galopp in beide Richtungen) verlangen. Welches Pferd diese Manöver ausführt, liegt ebenfalls in der Gestaltung des Showprogramms der einzelnen Teams. Neben der Wertung der zwei Richter (Reining und Pleasure), fließen noch die Wertungen einer Jury in das Endergebnis der mit 5.000.- € dotierten Klasse ein. Natürlich sind zusätzliche Akteure in der Arena erlaubt, die die einzelnen Showprogramme abrunden.

Da die Klasse auf acht bis zehn Teams beschränkt ist, bittet der Veranstalter um eine schriftliche Bewerbung bis Nennschluss (6. Mai) an die Meldestelle. Bitte teilt uns hier kurz euer Thema mit.

Wir sind schon sehr gespannt auf eure Ideen und freuen uns auf eine rege Teilnahme, damit wir die Ostbayernhalle auch 2019 zum Beben bringen!

Die vollständigen Details zu Pleasure meets Reining sind bei den Ausschreibungsunterlagen unter [www.westernreiten-online.de](http://www.westernreiten-online.de) zu finden. Corrie Fuhr

Geschäftsstelle  
Reiter Weg 2, 84326 Taufkirchen  
Tel. 08727-910340  
office@westernreiten-online.de  
www.westernreiten-online.de



**REGELÄNDERUNGEN 2019 WAS ÄNDERT SICH FÜR DIE KOMMENDE SAISON?**

In diesen sechs Bereichen wurden für die neue Saison die Regeln an das Regelbuch der AQHA angepasst:

- 440. Ausrüstung
- 445. Gangarten
- 451. Reining
- 460. Showmanship at Halter
- 462. Ranch Riding
- 463. Ranch Trail

Während es in den Ranch Horse Klassen einige Änderungen zu verzeichnen gibt, die u.a. Penalties und Ausrüstung betreffen, gab es die größte Änderung sicher in der Showmanship at Halter. Hier wurde die Bewertung angepasst und das Scoring System vereinheitlicht. Zukünftig startet man wie z.B. im Trail mit einem Durchschnittsscore von 70 und die Manöver werden in 1/2 Punkteschritten von +3 bis -3 bewertet. Der Gesamteindruck wird mit 0-5 Punkten bewertet werden.

**Hier ein Auszug aus der Regeländerung:**

(e) Bewertung: Die Teilnehmer werden von 0 bis unendlich bewertet, wobei 70 Punkte für eine durchschnittliche Leistung stehen und die Ausgangspunkte zu Beginn der Pattern darstellen.

Das Pattern wird vom Richter in 6-10 Manöver aufgeteilt. Jedes Manöver wird mit +3 bis -3 Punkten bewertet. 1/2 Punkte können auch vergeben werden. Diese Punkte werden von den ursprünglichen 70 Punkten abgezogen oder dazu gerechnet. Die Manöver Bewertungen sollen unabhängig von den Strafpunkten vergeben werden und im gleichen Verhältnis die Leistung des Vorstellers in der Aufgabenausführung, sowie der Form und Effektivität des Teilnehmers und der Präsentation des Pferdes widerspiegeln.

**Dies sieht im Einzelnen wie folgt aus:**

- +3 ausgezeichnet,
- +2 sehr gut,
- +1 gut,
- 0 durchschnittlich,
- 1 schlecht,
- 2 sehr schlecht,
- 3 extrem schlecht.

Der Gesamteindruck des Teilnehmers und seine Leistungsfähigkeit sollen auch von 0-5 Punkten bewertet werden, wobei 0-2 für durchschnittlich, 3 gut, 4 sehr gut und 5 für ausgezeichnet steht.

Alle Änderungen in ausführlicher Form können unter [www.westernreiten-online.de/dokumente](http://www.westernreiten-online.de/dokumente) eingesehen werden.